

Sehr geehrte Leserin,  
sehr geehrter Leser!

Der Alltag des Fachpersonals in der regionalen sanitätsdienstlichen Unterstützung bietet eine unendliche Vielfalt an spannenden Themen und Herausforderungen. Im Vordergrund steht mit Sicherheit der Versorgungsauftrag für Soldatinnen und Soldaten, der das gesamte Spektrum der Allgemeinmedizin umfasst. Truppenarzt sein heißt aber viel mehr: Dieser Beruf bedeutet Vorgesetzter zu sein, den Betrieb der Sanitätseinrichtung zu organisieren und, vor allem, Menschen zu führen in allen Lagen.

Die aktuelle sicherheitspolitische Zeitenwende ist umfassend: Krieg in der Ukraine, in Gaza und am Roten Meer. Waren wir in den letzten zwei Jahrzehnten von „Freunden umzingelt“ und mit den Streitkräften nur im internationalen Krisenmanagement (IKM) tätig, so ist die Landes-/Bündnisverteidigung nun wieder zwingender Kernauftrag, auf den sich alles ausrichtet. Einsatzbereitschaft und Kriegstüchtigkeit der Streitkräfte sind für den Kommandobereich Regionale Sanitätsdienstliche Unterstützung daher handlungsleitend.

Diese Ihnen vorliegende Ausgabe der Wehrmedizinischen Monatsschrift will Bewusstsein schaffen für diese neue Lage. Insofern sorgt der erste Beitrag des Kommandeurs Regionale Sanitätsdienstliche Unterstützung für die Einstimmung und gibt die Richtung des Handelns vor. Andreas Lison mit seinen Autoren und Viveka Thun-Blasche et al. geben einen exzellenten Einblick in die veränderte Perspektive der militärisch-dienstlich orientierten Rehabilitation. Hier haben sich in der Vergangenheit enorm viele Erkenntnisse ergeben, die eine Rollen- und Bewusstseinsänderung für den soldatischen Wiederherstellungsprozess bewirkt haben. Besonders eindrücklich ist zu beobachten, wie daraus auch erste strukturelle Veränderungen entstanden sind, indem die dienstliche Rehabilitation in die Eigenverantwortung der Sanitätsunterstützungszentren verlagert worden ist. Die folgenden Kasuistiken von Patrick Kandziora et al. und Ingo Teufelhart spiegeln wirklich die Arbeit der Truppenärztinnen und Truppenärzte wider. An diesen medizinischen Fällen erkennt man, welche diagnostischen Probleme den Alltag kennzeichnen, aber auch die Vorgesetztenrolle und die Verantwortung, die ein Bataillonsarzt auf dem Truppenübungsplatz hat. Absolut spannend!

Den fachlichen Abschluss des Heftes stellen die Kasuistiken von Thomas Okon und René Thierbach. Diese werden ergänzt Gregor Eckstein mit den Perspektiven der akademischen Lehrpraxis im Bereich eines Sanitätsunterstützungszentrums. Viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe.

Herzlichst  
Ihr Horst Peter Becker  
Chefredakteur

Heft 3/68. Jahrgang – März 2024

### Editorial

Becker HP 65

### Commander's Intent

Kalinowski A  
Der Einsatzbereitschaft verpflichtet 66

### Rehabilitation

Lison A, Fiala R, von Uslar R  
Rehabilitation in der Bundeswehr – Erfordernis und Verpflichtung  
Rehabilitation in the Bundeswehr – Requirement and Obligation 69

Thun-Blasche V, Vetter S, Krick A  
Kronshagener Reha-Training – ein essenzieller Beitrag zur Verbesserung der Einsatzbereitschaft  
Kronshagen Rehabilitation Training – an Essential Contribution to Enhancing Personnel Readiness 74

### Truppenärztliche Praxis

Kandziora P, Maag N, Kölbl B, Heinz P  
Low-grade muzinöse Neoplasie der Appendix – Flankenschmerz in der truppenärztlichen Sprechstunde  
Low-grade Mucinous Neoplasm of the Appendix – Flank Pain Presented in Military Medical Consultation 83

Teufelhart I  
Gruppenerkrankung an Raupendermatitis durch den Kiefernprozessionsspinner  
Caterpillar Dermatitis as a Group Disease Caused by the Pine Processionary Moth 88

Okon T, Sedlaczek R, Grunwald M, Vogl R  
Plötzlicher Herztod beim Sport: Evidenz und Rationale im Rahmen der Begutachtung  
Sudden Cardiac Death during Exercise: Evidence and Rationale within the Context of Medical Assessment 95

Thierbach R, Hermann GM  
Schlafapnoe und Fahrtauglichkeit – Interdisziplinäre Therapie eines obstruktiven Schlafapnoe-Syndroms  
Sleep Apnea and Fitness for Driving – Interdisciplinary Therapy of Obstructive Sleep Apnea 100

Eckstein G, Berger S, Vogl R, Kühlein T, Fischer H  
Weiterbildungsverband Allgemeinmedizin, akademische Lehrpraxis, Digital Health – zivil-militärische Zukunftsoptionen für Regionale Sanitätseinrichtungen  
Networks in Medical Education, Academic Primary Care Practice, and Digital Health – Options for Civil-Military Cooperation in Regional Medical Facilities of the Bundeswehr 107

Tagungen und Kongresse 113

Aus dem Sanitätsdienst 124

Mitteilungen der DGWMP e. V. 127

### Titelbild

Gespinst-Nest des Kiefernprozessionsspinners auf dem Truppenübungsplatz Lehnin, Juni 2022 in Brück/Brandenburg. (Bildquelle: Bundeswehr/Teufelhart).